

Ziel des Bündnisses

Das Bündnis strebt die Vernetzung des Naturschutzes im Rahmen des Abbaubetriebes unter Wahrung der Interessen der Wirtschaft und des Naturschutzes an.

Gründungsjahr / Mitglieder

Das Frankenbündnis wurde 2009 gegründet. 2012 gehören ihm folgende fränkische Firmen aus dem Kies-, Sand-, Steinbruch- und Baustoffgewerbe an:



KALKWERK HUGGARD



Zapf

Kalksandsteine
Fertigaragen
Bauberatung



TRANSPORTE · SAND · KIES · ERDBAU · GIEß & CO. KG



- FGV Steinmetz GmbH
- Schotterwerk Manger GmbH & Co. KG
- Kuhn GmbH
- Orgeldinger KG

Unterstützt wird das Bündnis durch:



ARBEITSGEMEINSCHAFT
BAYERISCHER BERGBAU- UND MINERALGEBIRGBETRIEBE e.V.



Bayerischer Industrieverband
Steine und Erden e.V.

Zusammenarbeit:

Das Frankenbündnis bildet eine Einheit aus Wirtschaft und Naturschutz. Die Koordinationsstelle ist die LBV Bezirksgeschäftsstelle Unterfranken



Einsatz für die Natur

Frankenbündnis- Gemeinsam für die Natur

© LBV 2009

Frankenbündnis- Gemeinsam für die Natur

Kontakt:

LBV Bezirksgeschäftsstelle Unterfranken
Mainländer 8 · 97209 Veitshöchheim
Tel: 0931-45 26 50 47 · Fax: 0931-45 26 50 49
Email: m-sitkewitz@lbv.de · www.lbv.de

Spendenkonto: Sparkasse Mainfranken
KtoNr: 44970952 · BLZ: 79050000
Spenden sind steuerlich absetzbar.



Landesbund für
Vogelschutz
in Bayern e.V.



Foto: Hartwig Bröner



Hufeisenzurjungfer

Foto: Hartwig Brönnner



Gelbbauchunke



Flussregenpfeiffer

Foto: Hartwig Brönnner



Uhu

Foto: Hartwig Brönnner



Uferschwalbe

Foto: Hartwig Brönnner

Praktische Naturschutzarbeit

In den Abbaubereichen unserer Mitglieder werden folgende Maßnahmen mit unseren Fachleuten durchgeführt:

- Anlage von Laichhabitaten im Rahmen des Abbaubetriebes
- Anlage von Brutmöglichkeiten für diverse Vogelarten
- Pflegeeinsätze



Foto: LZR GmbH, Kitzingen

Beratende Naturschutzarbeit

- Kooperation aus Naturschutz und Wirtschaft: Frühzeitige Beratung bei Eingriffsvorhaben und der Folgenutzung
- Konzepterstellung

Umweltbildung

Steinbrüche, Sand- und Kiesgruben bieten viel Abwechslung mit ihren unterschiedlichen Geländeformen, einer reichen Palette an Naturlebensräumen und -materialien.

Sie bilden einen idealen Ort, um mit allen Sinnen der Natur zu begegnen. Das Bündnis vermittelt interessante biologische und geologische Inhalte durch:

- Eigene Umweltbildungsmaterialien
- Erlebniskoffer
- Führungen für Schulklassen
- Ausstellungen, Vorträge, Exkursionen

Es trägt somit zur Steigerung der Wertschätzung von wichtigen Sekundärhabitaten bei.

